

Presseinformation

VNG / Welterbe Zollverein Essen / Mauerfälle / Holst / Teltschik / Paß

VNG-Bildungstour macht Station in der Kulturhauptstadt Essen

Wanderausstellung „Mauerfälle“ auf dem Welterbe Zollverein eröffnet

Leipzig/Essen, 20. Juli 2010. Die Wanderausstellung „Mauerfälle“ der VNG – Verbundnetz Gas Aktiengesellschaft (VNG) ist auf ihrer Bildungstour auf dem Welterbe Zollverein in Essen, der Kulturhauptstadt Europas, angekommen. Sie wurde diesen Montag von Prof. e.h. Dr.-Ing. Klaus-Ewald Holst, Vorstandsvorsitzender von VNG, Prof. Dr. Horst M. Teltschik und Reinhard Paß, Oberbürgermeister der Stadt Essen, eröffnet. Prof. Holst sagte: „Mit unserem Engagement möchten wir die Geschehnisse von 1989/90 und deren Auswirkungen gerade jungen Menschen nahe bringen und zum Gedankenaustausch über die Zukunft anregen.“ Der VNG-Vorstandsvorsitzende betonte zudem: „Es ist etwas ganz Besonderes für uns, mit dieser Ausstellung Gast gerade auch in Essen sein zu dürfen. Denn von hier kam für VNG entscheidende Unterstützung in den ersten Jahren nach der Friedlichen Revolution, als wir unter den Bedingungen der freien Marktwirtschaft zu arbeiten begannen. Die Ruhrgas hat uns damals in ihrer Rolle als Aktionärin der ersten Stunde nach dem Motto ‚Hilfe zur Selbsthilfe‘ geholfen, den eigenen Weg zu finden. Auch daran möchten wir mit der Ausstellung erinnern und danke sagen.“

Beim Festakt auf Zollverein wurde ein Originalteil der Berliner Mauer enthüllt, das im Mittelpunkt der Ausstellung steht und die Unterschriften der „Väter der Einheit“ trägt. In Essen signierte Prof. Teltschik, der maßgeblich an den deutsch-deutschen Verhandlungen zur Wiedervereinigung mitgewirkt hat. Bis zum 1. August 2010 wird in Essen neben dem Mauerteil die Fotoausstellung „EAST – Zu Protokoll“ präsentiert, die vom Leipziger Fotografen Frank-Heinrich Müller kuratiert wird. Die Ausstellung zeigt die Ereignisse der Friedlichen Revolution aus der Perspektive eines scheinbar unberührten Alltags.

Zum 20. Jahrestag der Friedlichen Revolution hatte VNG im Rahmen ihrer Initiative „Verbundnetz für Demokratie und Toleranz“ das Mauersegment zu Gunsten der Hilfsorganisation „Ein Herz für Kinder e.V.“ erworben. Am 30. Oktober 2009 wurde es von den „Vätern der Einheit“ Dr. Helmut Kohl, George H.W. Bush sen. und Michail Gorbatschow signiert. Beim Start der Ausstellung auf der diesjährigen Leipziger Buchmesse kamen die Unterschriften von Christoph Wonneberger, dem Initiator der Leipziger Friedensgebete und Montagsdemonstrationen, und des Friedensnobelpreisträgers und Wegbereiters der Friedlichen Revolution Lech Wałęsa dazu. Auf der zweiten Station in Chemnitz hat Superintendent a. D. und Chemnitzer Ehrenbürger Christoph Magirus, der 1989 Mitinitiator der „Runden Tische“ war, dieses Kunstwerk unterschrieben. In München unterzeichnete jüngst der Leipziger Pfarrer Stephan Bickhardt, der als Vertreter der Bürgerrechtsbewegung in der DDR u.a. Mitbegründer von „Demokratie Jetzt“ war.

Das 3,60 Meter hohe und 2,7 Tonnen schwere Unikat wurde von dem Leipziger Künstler Michael Fischer-Art gestaltet. Fischer-Art hat selbst 1989 in Leipzig demonstriert, seine Trans-

parente sind Teil der Sammlung im „Haus der Geschichte“ in Bonn. Im Rahmen der VNG-Initiative geht dieses wertvolle Mauerteil auf Bildungsreise durch deutsche und europäische Städte – die nächste Station nach Essen wird Stavanger in Norwegen sein.

Schulklassen erhalten direkt am Mauerstück Geschichtsunterricht „zum Anfassen“ sowie Anregungen für den Unterricht in den Schulen vor Ort. Unterrichtsgrundlage ist das Schulbuch „Der 9. Oktober – 21 Jahre danach“. Das Schulbuchprojekt wird von der Sächsischen Bildungsagentur betreut.

Das „Verbundnetz für Demokratie und Toleranz“ ist eine Initiative der VNG – Verbundnetz Gas Aktiengesellschaft (VNG) und ihrer Partner zur Förderung demokratischer Strukturen in den neuen Bundesländern. Im Rahmen der Initiative werden verschiedene Projekte durchgeführt. Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter:

www.verbundnetz-fuer-demokratie-und-toleranz.de und www.mauerfaelle.de

Die VNG – Verbundnetz Gas Aktiengesellschaft (VNG) ist eine international tätige Unternehmensgruppe, die aus Russland, Norwegen und anderen Quellen europäische Großkunden und Kommunen zuverlässig mit Erdgas versorgt. Als Unternehmen der Gaswirtschaft besteht VNG seit mehr als 50 Jahren. In Deutschland ist VNG unter den Erdgasimporteuren die Nr. 3 und in Europa unter den Top Ten. 2009 erzielte die VNG AG mit rund 700 Mitarbeitern einen Gasabsatz von 183,0 Milliarden Kilowattstunden und einen Umsatz von 4,8 Milliarden Euro.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.vng.de